

Protokoll

über die Sitzung des Familien- und Bildungsausschusses
der Samtgemeinde Fürstenau am 25.01.2024

Anwesend:

Vorsitzender

Herr Dipl. Theologe Stephan-Heinrich Flohr Beigeordneter

I. stellvertretender Vorsitzender

Herr Dipl. Sozialarbeiter Hermann Winter Ratsherr

II. stellvertretende Vorsitzende

Frau Dipl. Päd. Hedwig Eger Ratsfrau

Mitglieder

Herr Jörg Brüwer stellv.
Samtgemeindebürgermeister

Frau Sandra Elbers Ratsfrau
Herr Guido Holtheide Beigeordneter

Vertreter f.
Ratsherrn
Apke

Herr Felix Lammers Ratsherr
Herr Friedhelm Spree Beigeordneter

Vertreter f.
Ratsherrn
Ortland

Herr Josef Thale Ratsherr
Herr Helmut Tolsdorf Beigeordneter

Vertreter f.
Ratsherrn
Bertels

Hinzugewählte Mitglieder mit beratender Stimme

Frau Anja Bernert-Brockfeld Lehrervertreterin

Frau Daniela Heskamp Elternvertreterin

Frau Janina Holling

Frau Mira Kamper

Vertreterin f. D.
Moormann
Vertreter f. F.
Schmidt

Herr Luis Richter

Verwaltung

Herr Matthias Wübbel Samtg.bürgermeister

Herr Thomas Wagener

Frau Bettina Klausing Protokollführerin

Gäste

Frau Carmen Körber-Triphaus

Vertreterin d. Vereins
Dorfkind Grafeld e.V.

Es fehlen:

Mitglieder

Herr Wilhelm Apke

Ratsherr

Herr Erik Bertels

Ratsherr

Herr Bernd Ortland

Ratsherr

Frau Andrea zur Wähde

Ratsfrau

Hinzugewählte Mitglieder mit beratender Stimme

Herr Daniel Moormann

Herr Florian Schmidt

Verhandelt:

Fürstenau, den 25.01.2024,

**im Sitzungssaal des Verwaltungsgebäudes der Samtgemeinde Fürstenau, Schloßplatz
1, 49584 Fürstenau**

A) Öffentlicher Teil:

Punkt Ö 1) Eröffnung der Sitzung

Vorsitzender Flohr begrüßt die Mitglieder des Familien- und Bildungsausschusses, Frau Körber-Triphaus vom Verein Dorfkind Grafeld e.V., die Vertreter*innen der KiTas, KiTa-Träger und Schulen, die Zuhörer*innen, den Pressevertreter und die Vertreter*innen der Verwaltung.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.2)

Punkt Ö 2) Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.2)

Punkt Ö 3) Feststellung der ordnungsgemäßen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Flohr stellt fest, dass die Ladung ordnungsgemäß erfolgt und der Familien- und Bildungsausschuss beschlussfähig ist.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.2)

Punkt Ö 4) Feststellung der Tagesordnung

Die Mitglieder des Familien- und Bildungsausschusses stellen die Tagesordnung in der vorliegenden Form fest.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.3)

Punkt Ö 5) Genehmigung des Protokolls über die vorhergegangene Sitzung

Einwendungen gegen Form und Inhalt der Niederschrift werden nicht erhoben. Vorsitzender Flohr stellt fest, dass das Protokoll SG/FBA/02/2023 vom 16.11.2023 damit genehmigt ist.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.3)

Punkt Ö 6) Dorfkind Grafeld e.V.
Vorlage: FB 4/004/2024

Frau Körber-Triphaus stellt sich und den Verein Dorfkind Grafeld e.V. vor. Außerdem präsentiert sie die Konzeption für die in Grafeld gewünschte Kindertagesstätte mit zwei Kindergarten- und einer Krippengruppe. Diese Konzeption ist dem Protokoll als Anlage beigefügt.

Zur KiTa-Thematik in der Gemeinde Berge, einschließlich des Gemeindeteils Grafeld, stellt Herr Wagener die Entwicklung der Geburtenzahlen der vergangenen 12 Jahre vor. Nach derzeitigem Stand sind die Krippenplätze in der Gemeinde komplett belegt, wobei aber auch kein Kind auf der Warteliste steht. Im Kindergartenbereich gibt es in Grafeld 5 und in Berge 16, insgesamt also 21 freie Plätze. Diese Aufstellung ist dem Protokoll ebenfalls als Anlage beigefügt.

Beigeordneter Spree bedankt sich für die Ausführungen. Er ist optimistisch, dass der Trägerverein die KiTa leiten kann. Die neue KiTa in Grafeld müsste mit den Einrichtungen in Berge zusammenwirken. Ein Gegeneinander dürfe es nicht geben. Letztendlich müssten Zahlen, Daten, Fakten entscheiden. Politische Emotionen dürften keine Rolle spielen.

Beigeordneter Tolsdorf bedankt sich ebenfalls für die Ausführungen, möchte aber auch bei dem Verein Dorfkind Grafeld e.V. keine falschen Hoffnungen wecken. Es dürften keine Einschränkungen zuungunsten der derzeitigen Träger geben, die ihre Arbeit hervorragend machen. Eine neue Einrichtung in Grafeld solle nur gegründet werden, wenn dauerhaft zusätzliche Plätze nötig würden. Ein neues Baugebiet alleine würde nicht zu ganz vielen zusätzlichen Kindern in Grafeld führen.

Die Mitglieder des Familien- und Bildungsausschusses bedanken sich für die Vorstellung durch Frau Körber-Triphaus. Eine weitere Beratung zur KiTa-Entwicklung in Berge, einschließlich Grafeld, wird folgen.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.3)

Punkt Ö 7) Haushalt 2024 - Grundschulen
Vorlage: FB 4/001/2024

Herr Wagener erläutert die Vorlage zum Haushalt 2024 für die Grundschulen. Ergänzend führt er aus, dass das Planungsbüro für die Benedikt-Grundschule Fürstenau bereits ausgewählt wurde und die Verwaltung sich derzeit mit der Ausschreibung für die Planung der Maiburg-Grundschule Bippen beschäftigt.

Da die Haushaltsklausur bisher noch nicht stattgefunden hat, schlägt Beigeordneter Spree vor, über die Haushaltsvorlagen im Familien- und Bildungsausschuss nicht zu beschließen, sondern diese an den Ausschuss für Finanzen und strategische Entwicklung zur weiteren Beratung zu verweisen.

Die Mitglieder des Familien- und Bildungsausschusses beschließen einstimmig:

Der Haushalt 2024 – Grundschulen wird ohne Empfehlung zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Finanzen und strategische Entwicklung verwiesen.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.4)

Punkt Ö 8) Haushalt 2024 - Oberschulen
Vorlage: FB 4/002/2024

Ergänzend zur Beschlussvorlage teilt Herr Wagener, dass die bislang eingeplanten Mittel für die Dachsanierung nicht ausreichen. Hierzu wird für die Sitzung des Planungs-, Bau- und Umweltausschusses am 15.02.2024 eine Vorlage erstellt.

Nach kurzer Aussprache beschließen die Mitglieder des Familien- und Bildungsausschusses einstimmig:

Der Haushalt 2024 – Oberschulen wird ohne Empfehlung zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Finanzen und strategische Entwicklung verwiesen.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.4)

Punkt Ö 9) Haushalt 2024 - Gesamtschulen
Vorlage: FB 4/003/2024

Die Mitglieder des Familien- und Bildungsausschusses beschließen einstimmig:

Der Haushalt 2024 – Gesamtschulen wird ohne Empfehlung zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Finanzen und strategische Entwicklung verwiesen.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.4)

Punkt Ö 10) Haushalt 2024 - Sonstige schulische Aufgaben
Vorlage: FB 4/005/2024

Die Mitglieder des Familien- und Bildungsausschusses beschließen einstimmig:

Der Haushalt 2024 – Sonstige schulische Aufgaben wird ohne Empfehlung zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Finanzen und strategische Entwicklung verwiesen.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.5)

Punkt Ö 11) Haushalt 2024 - Tageseinrichtungen für Kinder und Familienservicebüro
Vorlage: FB 4/006/2024

Im Verlauf der letzten 10 Jahre ist die Anzahl der Kindergarten- und Krippengruppen nach Mitteilung von Herrn Wagener von insgesamt damals 22 auf nunmehr 38 Gruppen in der Samtgemeinde Fürstenau angestiegen, was zu jährlich steigenden Kosten führt. Derzeit gibt es in der Samtgemeinde Fürstenau sowohl im Krippen- als auch Kindergartenbereich zum 01.08.2024 freie Plätze (29 in der Krippe und 26 im Kindergarten), wobei sicherlich noch einige bis zum 01.08.2024 belegt werden.

Die Mitglieder des Familien- und Bildungsausschusses beschließen einstimmig:

Der Haushalt 2024 – Tageseinrichtungen für Kinder und Familienservicebüro wird ohne Empfehlung zur weiteren Beratung an den Ausschuss für Finanzen und strategische Entwicklung verwiesen.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.5)

Punkt Ö 12) Anträge und Anfragen

Punkt Ö 12.1) Beschaffungen OBS Berge

Auf Anfrage von Beigeordneten Holtheide, ob Beschaffungsanträge der OBS Berge abgelehnt wurden, teilt Frau Klausing mit, dass nach ihrer Kenntnis keine Anträge abgelehnt wurden.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.5)

Punkt Ö 12.2) Krippensituation im Fürstenauer Stadtteil Schwagstorf

Ratsherr Winter merkt an, dass nicht alle Anfragen im Krippenbereich in Schwagstorf bedient werden konnten. Hierauf erwidert Herr Wagener, dass in Fürstenau ausreichend Krippenplätze zur Verfügung ständen.

Punkt Ö 13) EinwohnerfragestundePunkt Ö 13.1) KiTa Grafeld

Eine Einwohnerin teilt mit, dass die Halle, in der sich die Kindergartengruppe befindet, verkauft werden solle.

Samtgemeindebürgermeister Wübbel teilt hierzu mit, dass dies der Verwaltung nicht bekannt sei. Die Unterbringung in der Halle stelle ohnehin ein Provisorium dar. Geplant sei ein Neubau in der Nähe der Grundschule Grafeld zusammen mit deren Sanierung und Ertüchtigung für den Ganzttag. Der Zeitpunkt der Fertigstellung könne aber noch nicht konkretisiert werden.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.6)

Punkt Ö 13.2) Ganzttag Grundschule Berge

Auf Nachfrage einer Zuhörerin teilt Herr Wagner mit, dass bisher kein Antrag auf Einrichtung einer Ganzttagsschule gestellt wurde, es aber eine Betreuung in der Schule im Rahmen der Kindertagespflege gebe. Die Zuhörerin teilt hierzu mit, dass aufgrund der begrenzten Anzahl an Plätzen nicht alle Kinder dort betreut werden könnten, die einen Bedarf hätten.

Elternvertreterin Heskamp ergänzt, dass die Schulleitung keinen Antrag stellen möchte, da die Räumlichkeiten in der Grundschule keine Möglichkeiten für den Ganzttag böten. Außerdem seien einzelne Räume gesperrt. Hierauf erwidert SGBgm Wübbel, dass der Landkreis Osnabrück als für den Brandschutz zuständige Behörde keine Räume gesperrt habe. Die vorhandene Mängelliste wurde/wird von der Verwaltung nach Priorität abgearbeitet.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.6)

Punkt Ö 14) Schließung der öffentlichen Sitzung

Vorsitzender Flohr schließt um 19.35 Uhr die Sitzung des Familien- und Bildungsausschusses.

(SG/FBA/01/2024 vom 25.01.2024, S.6)

Der Aussch.vorsitzende

Der Samtgemeindebürgermeister

Die Protokollführerin